

Los 315



Auktion Modern, Post War & Contemporary

Datum 16.06.2021, ca. 14:09

Vorbesichtigung 11.06.2021 - 10:00:00 bis
14.06.2021 - 18:00:00

BRAUER, ARIK (ERICH)
Wien 1929 - 2021

Titel: Photograph.
Technik: Öl auf Holz.
Maße: 62,5 x 42,5cm.
Bezeichnung: Signiert unten links: BRAUER. Bezeichnet verso: Fotograf 88 (eingekreist).
Rahmen/Sockel: Modellrahmen.

Provenienz
- Privatsammlung Nordrhein-Westfalen

Literatur:
-Schmied, Wieland: Arik Brauer, Wien 1972, WVZ.-Nr. 160, Abb.

Ausstellungen:
- Kestner Gesellschaft, Hannover 1965, Kat.-Nr. 35 (Aufkleber)

Der 1929 in Wien geborene Arik Brauer, bürgerlich Erich Brauer, gilt als Universalkünstler - neben der Malerei arbeitete er als Architekt, Bühnenautor, Dichter und Sänger. Während seiner klassischen künstlerischen Ausbildung von 1946 bis 1951 an der Akademie in Wien, lernt er bei Albert Paris von Gütersloh, der sich als Mentor der Wiener Schule des Phantastischen Realismus einen Namen gemacht hat.

Als eine Gegenposition zur abstrakten Malerei ist diese Gruppe in den fünfziger Jahren einem figurativen, surrealmantierten Stil und der Ablehnung der Abstraktion verbunden, wobei sie den klassischen Realismus und die Kunst der Altmeister aufgreift. Innerhalb dieser Künstlergruppe, um Rudolf Hausner, Ernst Fuchs und Wolfgang Hutter, erlangt Arik Brauer internationalen Erfolg.

Beeinflusst von Werken Pieter Breughels und Hieronymus Bosch entwickelt Arik Brauer seinen ganz persönlichen Bildtypus, der sich zwischen altmeisterlicher Technik und phantastischem Surrealismus entfaltet. Charakteristisch für Brauers Werke ist die Darstellung von Mythologie und Traumwelten, aber auch politische und gesellschaftliche Missstände werden in seinen Werken thematisiert. Mit großer Akribie und geschulter Technik bringt er diese Sujets in kräftigen, bunten Farben und in phantasievoller Malerei auf die Leinwand. So auch in unserem hier angebotenen Werk, indem Brauer eine märchenhafte Gestalt inmitten einer surrealistischen Traumwelt bis ins kleinste Detail ausarbeitet

und es so zu einem herausragenden Beispiel des Phantastischen Realismus wird.

Taxe: 25.000 € - 35.000 €; Zuschlag: 48.000 €
